

Herren Bezirksklasse Gr. 3

TSV Nieder-Ramstadt III : KSG 1945 Georgenhausen
Freitag, 07.10.2022, 20:30 Uhr

Schwamberger beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg der KSG 1945 Georgenhausen im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 3 beim TSV Nieder-Ramstadt III fest. Die Gäste profitierten in ihrem 4. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der TSV Nieder-Ramstadt III mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Doppeln. Stark im Hintertreffen waren Pieschel / Kreher nach einem Zweisatzrückstand, machten Rabbani / Schwamberger dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch in fünf Sätzen. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kopp / Heil konnten Deranek / Weldert anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein hartes Stück Arbeit hatten am Nachbartisch Berg / Shen beim 11:9, 3:11, 11:7, 7:11, 11:6 gegen Krok / Eich zu verrichten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Heil wurden Kai Uwe Pieschel dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Kopp war für Paul Deranek letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Einen Sieg verpasste Sandra Weldert bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Alexander Schwamberger und sie konnte das Match, in das sie als Außenseiterin gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Heinz Kreher Daniel Rabbani in fünf Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Den Sieg von Stefan Eich konnte Corvin Berg im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eher wenig Gegenwehr bekam Zhihui Shen beim 11:3, 11:8, 11:7 von Mateusz Krok. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Einen Zähler für die Gäste musste Kai Uwe Pieschel am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Markus Kopp hinnehmen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Paul Deranek letztlich parat, um Tobias Heil final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 11:13, 10:12. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ohne Satzgewinn für Sandra Weldert verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Daniel Rabbani. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Heinz Kreher bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Alexander Schwamberger. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Nieder-Ramstadt III am 21.10.2022 gegen den 1.TTC Darmstadt II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 15.10.2022 gegen den TSV 1921 Modau mitnehmen.

Statistik:

TSV Nieder-Ramstadt III

Doppel: Pieschel / Kreher 1:0, Deranek / Weldert 0:1, Berg / Shen 1:0

Einzel: K. Pieschel 0:2, P. Deranek 0:2, S. Weldert 0:2, H. Kreher 1:1, C. Berg 0:1, Z. Shen 1:0

KSG 1945 Georgenhausen

Doppel: Kopp / Heil 1:0, Rabbani / Schwamberger 0:1, Krok / Eich 0:1

Einzel: M. Kopp 2:0, T. Heil 2:0, D. Rabbani 1:1, A. Schwamberger 2:0, M. Krok 0:1, S. Eich 1:0